

Aufsichtsrat

Beitrag von „putzi“ vom 12. Februar 2019, 19:30

[Zitat von El Molotov](#)

Mehr hast du nicht dazu zu schreiben? Passt zum blinden Aktionismus den du da vertrittst.

Ich kann es schlicht nicht mehr lesen das man hier versucht Bornemann als Opfer der Umstände hinzustellen.

Es war nicht Bornemanns Vorgabe sich seit Dezember in der Öffentlichkeit mit seltsamen Interviews untragbar zu machen.

Es war nicht Bornemanns Vorgabe den Verein auf Gedeih und Verderb an die Person Köllner zu fesseln obwohl sich da ja laut Docfred inzwischen alle einig sind das es mit Köllner keinen Sinn macht.

Es war nicht seine Vorgabe im Dezeber zu Verkünden das man Geld hat um im Winter zu handeln, es war nicht seine Vorgabe zu verkünden das man der Truppe im Winter mit Nachbesserungen helfen wird um dann außer Ivo, der uns nichts hilft gar keinen zu holfen.

Es wäre seine Aufgabe gewesen den Klassenerhalt mit geringen Mitteln zu versuchen, wenn das nicht klappt zumindest eine weiterentwicklung herbeizuführen.

Und was wurde gemacht. Ans Budget hat er sich gehalten, keine Frage. Aber sonst?

Mit Ausnahme von Mathenia keine Verpflichtung die eine Verstärkung darstellt.

Zwar am Trainer festhalten aber dem dann keine Unterstützung in Form von Verstärkungen geben.

Und letztendlich nur noch realitätsfremde Rechtfertigungen.

Nein, Bornemann ist nicht gescheitert weil er sich an Vorgaben hielt, sondern weil keine seiner Pläne für die Saison aufgegangen sind. Nicht mal im Ansatz. Aber daran muss man sich als

Führungsperson nunmal messen lassen.

Und als Krönung setzt er den Verein für einen Trainer matt der seit Monaten nur noch Platzpatronen verschießt.

Nein die Entlassung von Bornemann war leider Alternativlos, und das aufgrund von Bornemanns konsequents in der Personalie Köllner.

Das man jetzt eine Personalie mehr ersetzten muss als nötig ist immer noch besser als ein fröhliches weiter so im Geiste von 2014.